

CATT „trainiert“ Technologietransfer



Die Region Südböhmen ist durch ihre geografische Nähe für die oberösterreichische Wirtschaft von zentraler Bedeutung. Südböhmen verfügt jedoch – verglichen mit Oberösterreich – nicht über ein stark ausgeprägtes Netzwerk der ansässigen F&E-Einrichtungen. Kooperative Forschungs- und Entwicklungsprojekte der Industrie mittels Technologietransfer aus der Forschung sind deshalb derzeit noch Mangelware.

Dies nahmen das TDZ Donau-Böhmerwald, das TECHCENTER Linz, das TZ Freistadt und der in Gründung befindliche Science-Park in Budweis zum Anlass, ein regionsübergreifendes Projekt namens *MSB-Innocat* ins Leben zu rufen.

Um es den tschechischen Partnern zu ermöglichen selbständig Strukturen für Technologietransfer aufzubauen, erhielten die zukünftigen südböhmischen Akteure ein hochqualitatives und umfangreiches Training. Für die Ausgestaltung und Durchführung des Trainings wurde die CATT Innovation Management GmbH als Kapazität auf dem Gebiet des Technologiemanagements in das Projekt eingebunden.



www.CATT.at

Im individuell konzipierten Technologietransfer-Training vermittelte CATT den tschechischen Projektpartnern die wesentlichen Schritte, um kooperative F&E-Projekte zwischen sehr unterschiedlichen Partnern zu initiieren. In den 2 Trainingstagen dominierten Praxisbeispiele aus der langjährigen Kundenbetreuung im Technologietransfer und interaktive Schulungselemente. *Do's and Don'ts* auf dem Weg zu funktionierenden Technologiekooperationen kamen ebenso zur Sprache, um die südböhmischen Projektpartner fit für die Thematik und die zukünftigen Aufgabenstellungen zu machen.



www.MSB-innocat.eu

Das Projekt zielt auf eine Vernetzung der Regionen Mühlviertel / Oberösterreich und Südböhmen im Bereich des Technologietransfers ab. Dadurch verbreitert sich sowohl das Angebot im F&E Bereich für die Unternehmen als auch die Nachfrage nach F&E Dienstleistungen. Weiters soll durch dieses Projekt die grenzübergreifende Zusammenarbeit im Bereich Technologietransfer forciert werden um die Basis für zukünftige, länderübergreifende Forschungsprojekte zu schaffen.

